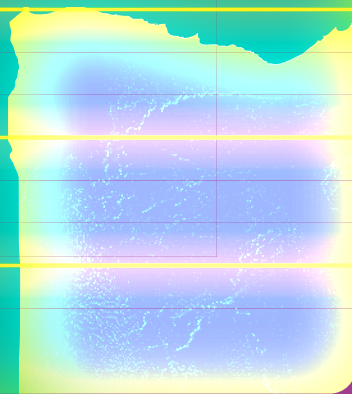


**INHAFTIERT UND GEFOLTERT,  
WEIL SEIN BRUDER  
AKTIVIST IST**

**SCHREIB  
FÜR  
FREIHEIT**

**AMNESTY  
INTERNATIONAL**



Oqba Hashad,  
Ägypten



# Oqba Hashad, Ägypten

**Der ägyptische Student Oqba Hashad sitzt seit Mai 2019 in Untersuchungshaft, einzig und allein als Vergeltung für die Menschenrechtsarbeit seines Bruders Amr. Fordere seine Freilassung!**

Oqba Hashad ist Student der Wirtschaftswissenschaften in Ägypten. Bei einer anscheinend willkürlichen Razzia stürmten Angehörige des ägyptischen Geheimdiensts NSA im Mai 2019 das Wohnheim der Universität in Sadat City und nahmen alle anwesenden Studierenden fest. Während die anderen Studierenden nach ein paar Tagen wieder freigelassen wurden, blieb Oqba Hashad in Haft. 77 Tage lang wusste seine Familie nicht, wo er sich aufhielt. Während dieser Zeit wurde Oqba gefoltert – unter anderem mit Elektroschocks an seinen Genitalien und am Stumpf seines Beins, das ihm nach einem Unfall in seiner Kindheit amputiert worden ist. Die Behörden hatten herausgefunden, dass Oqba der Bruder von Amr Hashad ist. Amr Hashad ist ein Menschenrechtsaktivist, der Anfang 2019 aus Ägypten geflohen ist. Aus dem Exil kritisierte er weiterhin die Menschenrechtsverletzungen in seinem Land.

Die Gefängnisbehörden verweigern Oqba ein Bett und eine angemessene medizinische Versorgung. Außerdem ist ihm ein Ersatz für seine in Haft gebrochene Beinprothese verweigert worden. Über ein Jahr lang war

er selbst zur Erfüllung seiner Grundbedürfnisse auf die Hilfe seiner Mitgefangenen angewiesen, bis er endlich eine neue Prothese erhielt. Diese passt jedoch nicht, sondern verursacht weitere Verletzungen. Dadurch verschlechtert sich Oqbas Gesundheitszustand stetig.

Oqba: „Ich verstehe nicht, warum mir das alles widerfährt, warum ich gequält werde. Mein Körper hält das nicht länger aus.“ Nach ägyptischem Recht darf eine Untersuchungshaft nicht länger als zwei Jahre dauern. Doch nachdem ein Richter im Februar 2024 Oqbas Freilassung angeordnet hatte, eröffnete die Staatsanwaltschaft ein weiteres Scheinverfahren gegen ihn, um seine Inhaftierung weiterhin zu rechtfertigen.



## SCHREIB AN DEN PRÄSIDENTEN

Fordere die sofortige und bedingungslose Freilassung von Oqba Hashad. Oqba sitzt nur in Haft, weil die ägyptischen Behörden ihn für die Menschenrechtsarbeit seines Bruders bestrafen wollen.

### ADRESSE:

President of Egypt  
Office of the President  
Al-Ittihadiya Palace  
Al Nadi, El-Montaza, Heliopolis  
Cairo Governorate  
4460210  
Ägypten

ADRESSE: Sehr geehrter Herr Präsident,

E-MAIL: [p.spokesman@op.gov.eg](mailto:p.spokesman@op.gov.eg)

FACEBOOK: [www.facebook.com/AlSisiOfficial](http://www.facebook.com/AlSisiOfficial)

X: @AlSisiOfficial

HASHTAGS: #FreeOqba, #W4R24

## ZEIGE OQBA UND SEINER FAMILIE, DASS SIE NICHT ALLEIN SIND.

Sende ihnen eine Solidaritätsnachricht, die sie ermutigt, weiter für Oqbas Freilassung zu kämpfen.

### ADRESSE:

Oqba Hashad  
c/o Amnesty International Tunis Regional  
Office  
24 Avenue de la livre  
Les Berges du lac 2  
1053 Tunis  
Tunesien

X: @FreeOqba

HASHTAGS: #FreeOqba, #W4R24